

Anhang 1: Maßnahmenflächen je Lebensraumtyp und je Art

Tab. 1: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „3150 – Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitions*“ 1

Tab. 2: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6120 – Trockene, kalkreiche Sandrasen“ 13

Tab. 3: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6410 – Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*)“ 15

Tab. 4: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6510 – Magere Flachlandmähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)“ 17

Tab. 5: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9170 – Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (*Galio-Carpinetum*)“ 21

Tab. 6: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „91D0* – Moorwälder“ (inkl. Subtyp 91D1* Birken-Moorwald) 24

Tab. 7: Maßnahmenflächen der Art „Fischotter (*Lutra lutra*)“ 25

Tab. 8: Maßnahmenflächen der Art „Kammolch (*Triturus cristatus*)“ 28

Tab. 9: Maßnahmenflächen der Art „Rotbauchunke (*Bombina bombina*)“ 33

Tab. 10: Maßnahmenflächen der Art „Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*)“ 38

Tab. 11: Maßnahmenflächen der Art „Bitterling (*Rhodeus amarus*)“ 41

Tab. 12: Maßnahmenflächen der Art „Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*)“ 42

Tab. 13: Maßnahmenflächen der Art „Steinbeißer (*Cobitis taenia*)“ 43

Maßnahmenflächen je Lebensraumtyp

Tab. 1: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „3150 – Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitions*“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegendeplätzen	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegendeplätzen	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und	3451SW	0441	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	Bootsliegeplätzen							
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0443	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
E58	Kennzeichnung von Badestellen und Bootsliegeplätzen	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0443	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0448	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
E96	Kennzeichnung sensibler Bereiche	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0594	Flächen	1	-	B	Anlage eines mindestens 10 m breiten Randstreifens entlang des Grabens
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3450SO	0463	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3450SO	0464	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3450SO	0598	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3450SO	0603	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0019	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0086	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0104	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0105	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0150	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0158	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451NW	0179	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451SW	0344	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451SW	0360	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451SW	0374	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451SW	0406	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O108	Nutzung von Ackerflächen als extensives Grünland	3451SW	0432	Flächen	1	-	B	10 - 50 m breite Streifen entlang von Gewässerrändern
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0732	Flächen	1	-	B	Anlage von mindestens 10 m breiten Randstreifen
W106	Stauregulierung	3451NW	0232	Flächen	2	-	B	ggf. umzusetzen nach Voruntersuchungen zur wasserhaushaltlichen Situation
W106	Stauregulierung	3450SO	0724	Linien	1	-	B	zur Stabilisierung des Wasserhaushalts
W137	Neuprofilierung des Fließgewässerabschnittes zur Förderung naturnaher Strukturen	3450SO	0724	Linien	1	-	B	zur Stabilisierung des Wasserhaushalts
W140	Setzen einer Sohlschwelle	3450SO	0724	Linien	1	-	B	zur Stabilisierung des Wasserhaushalts
W142	Erneuerung eines Staubauwerkes	3450SO	0657	Flächen	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W161	Technische Maßnahmen zur Seenrestaurierung	3451NW	0232	Flächen	2	-	B	ggf. umzusetzen nach Voruntersuchungen zu den Quellen der Nährstoffbelastung
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0169	Flächen	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0232	Flächen	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0233	Flächen	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0298	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen	3451SW	0443	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	und FFH-Arten beeinträchtigen							
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451NW	0169	Flächen	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451NW	0232	Flächen	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451NW	0233	Flächen	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451NW	0298	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0443	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0454	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0443	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
W184	Beschränkung der Anzahl von Angelkarten	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3450SO	0479	Flächen	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0027	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0029	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0032	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0232	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0233	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0169	Flächen	1	-	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den LRT 3150, für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0298	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0443	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
W49	Rückbau von Verrohrungen und engen Rohrdurchlässen	3451NW	0232	Flächen	2	-	B	ggf. umzusetzen nach Voruntersuchungen zur wasserhaushaltlichen Situation
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451NW	0169	Flächen	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451NW	0232	Flächen	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451NW	0233	Flächen	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451NW	0298	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des	3451NW	0304	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	Raubfischbestandes							
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0443	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
W63	Massive Abfischung von Friedfischen und Ergänzung des Raubfischbestandes	3451SW	0455	Linien	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W68	Verzicht auf jegliche fischereiliche Nutzung	3450SO	0657	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0169	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0232	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0233	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0298	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451NW	0304	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0379	Flächen	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0441	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0442	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0443	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0444	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0448	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0453	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0454	Linien	1	-	B	
W77	Kein Anfüttern	3451SW	0455	Linien	1	-	B	
W78	Kein Angeln	3451NW	0169	Flächen	1	-	B	
W78	Kein Angeln	3451NW	0232	Flächen	1	-	B	
W78	Kein Angeln	3451NW	0233	Flächen	1	-	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W78	Kein Angeln	3451NW	0298	Linien	1	-	B	
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0027	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Okttober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0610	Flächen	1	-	B	Herstellung einer offenen Wasserfläche durch Entnahme von Röhrlicht; ggf. Entnahme organischer Sedimente

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 2: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6120 – Trockene, kalkreiche Sandrasen“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	3450SO	0514	Flächen	1	x	B	
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	3450SO	0748	Flächen	1	x	C	
O71	Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen	3451NW	0096	Flächen	1	x	B	
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3450SO	0514	Flächen	1	x	B	alternativ zu O71
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus	3450SO	0514	Flächen	1	x	B	2x jährlich mit 8-10-wöchiger Nutzungspause

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	angeben)							(alternativ zu O71 und O122)
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3450SO	0748	Flächen	1	x	C	2x jährlich mit 8-10-wöchiger Nutzungspause (alternativ zu O71 und O122)
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0096	Flächen	1	x	B	2x jährlich mit 8-10-wöchiger Nutzungspause (alternativ zu O71 und O122)
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3450SO	0514	Flächen	1	x	B	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3450SO	0748	Flächen	1	x	C	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3451NW	0096	Flächen	1	x	B	
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	3450SO	0514	Flächen	1	x	B	Bei Bedarf Schlehe, Kratzbeere, Robinie, Stiel-Eiche, Gewöhnliche Esche
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	3450SO	0748	Flächen	1	x	C	Bei Bedarf Schlehe, Kratzbeere, Weißdorn, Robinie, Stiel-Eiche, Gewöhnliche Esche
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden	3451NW	0096	Flächen	1	x	B	Bei Bedarf Kratzbeere, Stiel-Eiche, Gewöhnliche Esche
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen	3450SO	0514	Flächen	1	x	B	z. B. durch Abschieben/Störung des Oberbodens
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen	3450SO	0748	Flächen	1	x	C	z. B. durch Abschieben/Störung des Oberbodens
O89	Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen	3451NW	0096	Flächen	1	x	B	z. B. durch Abschieben/Störung des Oberbodens
¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)								

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität BB: Begleitbiotop								

Tab. 3: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6410 – Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	3451NW	0038	Flächen	1	x	C	Kratzbeere bedarfsorientiert alle 3-5 Jahre, Gehölzdeckung sollte dauerhaft 10 % nicht übersteigen
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	3451NW	0043	Flächen	1	x	C	Schwarz-Erle, Kratzbeere bedarfsorientiert alle 3-5 Jahre, Gehölzdeckung sollte dauerhaft 10 % nicht übersteigen
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	3451NW	0049	Flächen	1	x	A	Schwarz-Erle, Kratzbeere bedarfsorientiert alle 3-5 Jahre, Gehölzdeckung sollte dauerhaft 10 % nicht übersteigen
G22	Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes	3451NW	0054	Flächen	1	x	B	Kratzbeere bedarfsorientiert alle 3-5 Jahre, Gehölzdeckung sollte dauerhaft 10 % nicht übersteigen
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0038	Flächen	1	x	C	Einsatz leichter Technik oder Handmahd, ein- bis zweimal jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklungszyklen gefährdeter Pflanzenarten; bei zwei-schüriger Mahd zwischen beiden Schnitten mind. 8-10 Wochen Nutzungspause
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0043	Flächen	1	x	C	Einsatz leichter Technik oder Handmahd, ein- bis zweimal jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklungszyklen gefährdeter Pflanzenarten; bei zwei-schüriger Mahd zwischen beiden Schnitten

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								mind. 8-10 Wochen Nutzungspause
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0049	Flächen	1	x	A	Einsatz leichter Technik oder Handmahd, ein- bis zweimal jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklungszyklen gefährdeter Pflanzenarten; bei zwei-schüriger Mahd zwischen beiden Schnitten mind. 8-10 Wochen Nutzungspause
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0053	Flächen	1	x	B	Einsatz leichter Technik oder Handmahd, ein- bis zweimal jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklungszyklen gefährdeter Pflanzenarten; bei zwei-schüriger Mahd zwischen beiden Schnitten mind. 8-10 Wochen Nutzungspause
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0054	Flächen	1	x	B	Einsatz leichter Technik oder Handmahd, ein- bis zweimal jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklungszyklen gefährdeter Pflanzenarten; bei zwei-schüriger Mahd zwischen beiden Schnitten mind. 8-10 Wochen Nutzungspause
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0060	Flächen	1	x	B	Einsatz leichter Technik oder Handmahd, ein- bis zweimal jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklungszyklen gefährdeter Pflanzenarten; bei zwei-schüriger Mahd zwischen beiden Schnitten mind. 8-10 Wochen Nutzungspause
O41	Keine Düngung	3451NW	0038	Flächen	1	x	C	
O41	Keine Düngung	3451NW	0043	Flächen	1	x	C	
O41	Keine Düngung	3451NW	0049	Flächen	1	x	A	
O41	Keine Düngung	3451NW	0053	Flächen	1	x	B	
O41	Keine Düngung	3451NW	0054	Flächen	1	x	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O41	Keine Düngung	3451NW	0060	Flächen	1	x	B	
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3451NW	0001	Flächen	1	x	B	Anlage von mind. 10 m breiten Randstreifen
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3451NW	0008	Flächen	1	x	B	Anlage von mind. 10 m breiten Randstreifen
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3451NW	0086	Flächen	1	-	B	Erweiterung der teilweise vorhandenen Pufferflächen um die Gewässer zur Reduzierung von Nähr- und Schadstoffeinträgen. Anlage von mind. 10 m breiten Randstreifen am nördlichen Rand der Fläche als Pufferflächen zum LRT 6410. Erhaltungsmaßnahme für LRT 6410, Entwicklungsmaßnahme für die Große Moosjungfer.

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 4: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „6510 – Magere Flachlandmähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3450SO	0591	Flächen	1	x	B	1-2 x jährlich; ggf. extensive Nachbeweidung statt 2. Schnitt
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3450SO	0768	Flächen	1	x	C	1-2 x jährlich; ggf. extensive Nachbeweidung statt 2. Schnitt
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0123	Flächen	1	x	B	1-2 x jährlich; ggf. extensive Nachbeweidung statt 2. Schnitt

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0148	Flächen	1	x	B	1-2 x jährlich; ggf. extensive Nachbeweidung statt 2. Schnitt
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0186	Flächen	1	x	B	1-2 x jährlich; ggf. extensive Nachbeweidung statt 2. Schnitt
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	3451NW	0187	Flächen	1	x	B	1-2 x jährlich; ggf. extensive Nachbeweidung statt 2. Schnitt
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3450SO	0591	Flächen	1	x	B	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3450SO	0768	Flächen	1	x	C	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3451NW	0123	Flächen	1	x	B	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3451NW	0148	Flächen	1	x	B	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3451NW	0186	Flächen	1	x	B	
O118	Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen	3451NW	0187	Flächen	1	x	B	
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)	3450SO	0591	Flächen	1	x	B	Je nach Aufwuchsmenge sind Besatzstärken von 0,3–2 GVE/ha und Jahr (Festlegung der Besatzdichte entsprechend der Umtriebszeit) möglich.
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)	3450SO	0768	Flächen	1	x	C	Je nach Aufwuchsmenge sind Besatzstärken von 0,3–2 GVE/ha und Jahr (Festlegung der Besatzdichte entsprechend der Umtriebszeit) möglich.

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)	3451NW	0123	Flächen	1	x	B	Je nach Aufwuchsmenge sind Besatzstärken von 0,3 - 2 GVE/ha und Jahr (Festlegung der Besatzdichte entsprechend der Umtriebszeit) möglich.
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)	3451NW	0148	Flächen	1	x	B	Je nach Aufwuchsmenge sind Besatzstärken von 0,3 - 2 GVE/ha und Jahr (Festlegung der Besatzdichte entsprechend der Umtriebszeit) möglich.
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)	3451NW	0186	Flächen	1	x	B	Je nach Aufwuchsmenge sind Besatzstärken von 0,3 - 2 GVE/ha und Jahr (Festlegung der Besatzdichte entsprechend der Umtriebszeit) möglich.
O121	Beweidung mit flächenspezifischer Besatzdichte/-stärke (Angabe in RGVE/ha)	3451NW	0187	Flächen	1	x	B	Je nach Aufwuchsmenge sind Besatzstärken von 0,3–2 GVE/ha und Jahr (Festlegung der Besatzdichte entsprechend der Umtriebszeit) möglich.
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3450SO	0591	Flächen	1	x	B	z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen; ggf. alternativ zu O114
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3450SO	0768	Flächen	1	x	C	z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen; ggf. alternativ zu O114
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3451NW	0123	Flächen	1	x	B	z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen; ggf. alternativ zu O114
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3451NW	0148	Flächen	1	x	B	z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen; ggf. alternativ zu O114

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3451NW	0186	Flächen	1	x	B	z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen; ggf. alternativ zu O144
O122	Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)	3451NW	0187	Flächen	1	x	B	z. B. mit Schafen und/oder Ziegen und /oder extensiven, kleinen Rinderassen; ggf. alternativ zu O114
O131	Nutzung vor dem 16.06.	3450SO	0591	Flächen	1	x	B	ggf. in Kombination mit einer extensiven Nachbeweidung z. B. durch Schafe und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen
O131	Nutzung vor dem 16.06.	3450SO	0768	Flächen	1	x	C	ggf. in Kombination mit einer extensiven Nachbeweidung z. B. durch Schafe und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen
O131	Nutzung vor dem 16.06.	3451NW	0123	Flächen	1	x	B	ggf. in Kombination mit einer extensiven Nachbeweidung z. B. durch Schafe und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen
O131	Nutzung vor dem 16.06.	3451NW	0148	Flächen	1	x	B	ggf. in Kombination mit einer extensiven Nachbeweidung z. B. durch Schafe und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen
O131	Nutzung vor dem 16.06.	3451NW	0186	Flächen	1	x	B	ggf. in Kombination mit einer extensiven Nachbeweidungz. B. durch Schafe und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen
O131	Nutzung vor dem 16.06.	3451NW	0187	Flächen	1	x	B	ggf. in Kombination mit einer extensiven Nachbeweidung z. B. durch Schafe und/oder Ziegen und/oder extensiven, kleinen Rinderrassen
O42	Keine Stickstoffdüngung	3450SO	0591	Flächen	1	x	B	
O42	Keine Stickstoffdüngung	3450SO	0768	Flächen	1	x	C	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O42	Keine Stickstoffdüngung	3451NW	0123	Flächen	1	x	B	
O42	Keine Stickstoffdüngung	3451NW	0148	Flächen	1	x	B	
O42	Keine Stickstoffdüngung	3451NW	0186	Flächen	1	x	B	
O42	Keine Stickstoffdüngung	3451NW	0187	Flächen	1	x	B	

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 5: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „9170 – Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (*Galio-Carpinetum*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
E31	Aufstellen von Informationstafeln	3451NW	0191	Flächen	3	-	B	
E52	Absperrung durch Hindernisse	3451NW	0191	Flächen	3	-	B	zur Lenkung der Freizeitnutzenden; nach Möglichkeit Verwendung natürlicher Materialien aus der Umgebung wie z. B. Baumstubben, Holzstöße oder Strauchschnitt
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile	3450SO	0664	Flächen	1	x	B	
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile	3451NW	0191	Flächen	1	x	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	3450SO	0664	Flächen	2	-	B	
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	3451NW	0191	Flächen	2	-	B	
F15	Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	3450SO	0664	Flächen	2	-	B	
F15	Freihalten von Bestandeslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	3451NW	0191	Flächen	2	-	B	
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten	3451NW	0191	Flächen	2	-	B	Bei Bedarf Robinie (auch "Ringeln" möglich), Spitz-Ahorn. Die Entnahme sollte in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde erfolgen. Durch die Entnahme darf keine Verschlechterung der Habitatstrukturen erfolgen; so darf die Anzahl der Biotop- und Altbäume (z. B. mit Höhlenquartieren für Fledermäuse) nicht unter 5 Stück/ha (für EHG B) sinken.
F69	Anlage von Weisergattern	3450SO	0664	Flächen	1	x	B	
F69	Anlage von Weisergattern	3451NW	0191	Flächen	1	x	B	
F91	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften	3450SO	0664	Flächen	1	x	B	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften des LRT 9170 mit den Hauptbaumarten Hainbuche (<i>Carpinus betulus</i>), Trauben-Eiche (<i>Quercus petraea</i>) und Winter-Linde (<i>Tilia cordata</i>). Zur Naturverjüngung der Eichen werden unregelmäßige Femelungen empfohlen (vgl. MLUR 2004). Die

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								Löcher sollten bis ca. 0,3 ha groß ohne Überschirmung angelegt werden, die jedoch in Abhängigkeit vom Niveau der Bejagung gezäunt werden sollten (vgl. ebd.).
F91	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften	3451NW	0191	Flächen	1	x	B	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften des LRT 9170 mit den Hauptbaumarten Hainbuche (<i>Carpinus betulus</i>), Trauben-Eiche (<i>Quercus petraea</i>) und Winter-Linde (<i>Tilia cordata</i>). Zur Naturverjüngung der Eichen werden unregelmäßige Femelungen empfohlen (vgl. MLUR 2004). Die Löcher sollten bis ca. 0,3 ha groß ohne Überschirmung angelegt werden, die jedoch in Abhängigkeit vom Niveau der Bejagung gezäunt werden sollten (vgl. ebd.).
F99	Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge)	3450SO	0664	Flächen	1	x	B	LRT-spezifische Menge mind 5-7 Stück/ha
F99	Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (LRT spezifische Menge)	3451NW	0191	Flächen	1	x	B	LRT-spezifische Menge mind 5-7 Stück/ha
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	3450SO	0664	Flächen	1	x	B	
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	3451NW	0191	Flächen	1	x	B	
J1	Reduktion der Schalenwilddichte	3450SO	0664	Flächen	1	x	B	
J1	Reduktion der Schalenwilddichte	3451NW	0191	Flächen	1	x	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4) ² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität								

Tab. 6: Maßnahmenflächen des Lebensraumtyps „91D0* – Moorwälder“ (inkl. Subtyp 91D1* Birken-Moorwald)

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	3450NO	0328	Flächen	1	-	B	
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	3450SO	0557	Flächen	1	-	B	
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	3450SO	0596	Flächen	1	-	B	
F121	Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen	3451SW	0348	Flächen	1	-	B	
¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4) ² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität								

Maßnahmenflächen je Art

Tab. 7: Maßnahmenflächen der Art „Fischotter (*Lutra lutra*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0276	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0266	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0265	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0272	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0273	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0712	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0713	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0709	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Okttober
W55	Böschungsmahd unter	3450SO	0700	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	Berücksichtigung von Artenschutzaspekten							September/Oktober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0705	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Oktober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0739	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Oktober
W55	Böschungsmahd unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0740	Linien	1	-	B	jährliche einseitige Böschungsmahd im September/Oktober
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0276	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0266	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0265	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0272	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von	3451NW	0273	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	Artenschutzaspekten							September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0712	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0713	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0709	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0700	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0705	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0739	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3450SO	0740	Linien	1	-	B	nur halb- oder wechselseitig und alle 1-2 Jahre im September/Oktober, Entfernung des Mahdgutes

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung auf der Böschungskante
¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4) ² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität								

Tab. 8: Maßnahmenflächen der Art „Kammolch (*Triturus cristatus*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3450SO	0598	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0104	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0158	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3450SO	1428	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3450SO	0527	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0298	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0067	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen	3450SO	0600	Flächen	1	x	B	Breite der Randstreifen 20 m. Pflagemahd

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	und -flächen							(Schnitthöhe mind. 10 cm), alternativ Beweidung; Turnus alle 3 - 5 Jahre. Auf den Randstreifen ist auf Düngung und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt können auf den Randstreifen jeweils ein Reisigwall mit einer Länge von ca. 10 m und ein bis zwei Lesesteinhaufen angelegt werden.
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0574	Flächen	1	x	B	Breite der Randstreifen 20 m. Pflegemahd (Schnitthöhe mind. 10 cm), alternativ Beweidung; Turnus alle 3 - 5 Jahre. Auf den Randstreifen ist auf Düngung und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt können auf den Randstreifen jeweils ein Reisigwall mit einer Länge von ca. 10 m und ein bis zwei Lesesteinhaufen angelegt werden.
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0526	Flächen	1	x	B	Breite der Randstreifen 20 m. Pflegemahd (Schnitthöhe mind. 10 cm), alternativ Beweidung; Turnus alle 3 - 5 Jahre. Auf den Randstreifen ist auf Düngung und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt können auf den Randstreifen jeweils ein Reisigwall mit einer Länge von ca. 10 m und ein bis zwei Lesesteinhaufen angelegt werden.
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3450SO	0598	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3450SO	1428	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives	3450SO	0576	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	Dauergrünland							
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3450SO	0527	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0067	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0104	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0105	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0150	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0158	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0600	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0577	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0562	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0574	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3451NW	0082	Flächen	1	x	B	

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0468	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0525	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0027	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0032	Flächen	1	-	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0110	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0574	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers mittels Bagger zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung, Aushubmenge ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Okttober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0198	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers und zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober; Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0294	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0112	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0572	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0474	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0027	Flächen	1	-	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestandes. Um illegalem Fischbesatz entgegenzuwirken, sollte das Habitatgewässer alle 3-4 Jahre auf ein Fischvorkommen hin kontrolliert und besetzte Fische ggf. zeitnah entfernt werden.
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0032	Flächen	1	x	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestandes. Um illegalem Fischbesatz entgegenzuwirken, sollte das Habitatgewässer alle 3-4 Jahre auf ein Fischvorkommen hin kontrolliert und besetzte Fische ggf. zeitnah entfernt werden. Erhaltungsmaßnahme für die Große Moosjungfer, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch.

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0110	Flächen	1	x	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestands; Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammolch

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 9: Maßnahmenflächen der Art „Rotbauchunke (*Bombina bombina*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3450SO	0598	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3450SO	1428	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3450SO	0527	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0158	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0104	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0298	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale
O14	Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerarealen, -zonen	3451NW	0067	Flächen	1	-	B	dauerhaft extensiv bewirtschaftete Areale

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0600	Flächen	1	x	B	Breite der Randstreifen 20 m. Pflagemahd (Schnitthöhe mind. 10 cm), alternativ Beweidung; Turnus alle 3 - 5 Jahre. Auf den Randstreifen ist auf Düngung und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt können auf den Randstreifen jeweils ein Reisigwall mit einer Länge von ca. 10 m und ein bis zwei Lesesteinhaufen angelegt werden.
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0574	Flächen	1	x	B	Breite der Randstreifen 20 m. Pflagemahd (Schnitthöhe mind. 10 cm), alternativ Beweidung; Turnus alle 3 - 5 Jahre. Auf den Randstreifen ist auf Düngung und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt können auf den Randstreifen jeweils ein Reisigwall mit einer Länge von ca. 10 m und ein bis zwei Lesesteinhaufen angelegt werden.
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3450SO	0526	Flächen	1	x	B	Breite der Randstreifen 20 m. Pflagemahd (Schnitthöhe mind. 10 cm), alternativ Beweidung; Turnus alle 3 - 5 Jahre. Auf den Randstreifen ist auf Düngung und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu verzichten. Zur Erhöhung der Strukturvielfalt können auf den Randstreifen jeweils ein Reisigwall mit einer Länge von ca. 10 m und ein bis zwei Lesesteinhaufen angelegt werden.
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3450SO	0598	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3450SO	1428	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von	3450SO	0576	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf.

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
	Ackerland in extensives Dauergrünland							alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3450SO	0527	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0067	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0104	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0105	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0150	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
O107	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in extensives Dauergrünland	3451NW	0158	Flächen	2	-	B	ggf. nach Überprüfung der Wanderkorridore; ggf. alternativ zu O14
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0599	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0577	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0562	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0574	Flächen	1	x	B	
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0468	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke,

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3451NW	0082	Flächen	1	x	B	
W70	Kein Fischbesatz	3451NW	0110	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0574	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers mittels Bagger zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung, Aushubmenge ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Okttober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0599	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers und zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung, Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Okttober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0198	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers und zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober; Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0069	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers und zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung, Anlage von Flach-

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH- Erhaltungs- maßnahme	Ziel- EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0072	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers und zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung, Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0082	Flächen	1	x	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen oder randliche Aufweitung zur Vergrößerung des Wasserkörpers und zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung, Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0112	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0572	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0474	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max.

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0152	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0110	Flächen	1	x	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestands; Erhaltungsmaßnahme für die Rotbauchunke, Entwicklungsmaßnahme für den Kammmolch
¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4) ² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität								

 Tab. 10: Maßnahmenflächen der Art „Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3451NW	0104	Flächen	1	-	B	Erweiterung der teilweise vorhandenen Pufferflächen um die Gewässer zur Reduzierung von Nähr- und Schadstoffeinträgen
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3451NW	0105	Flächen	1	-	B	Erweiterung der teilweise vorhandenen Pufferflächen um die Gewässer zur Reduzierung von Nähr- und Schadstoffeinträgen
O50	Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen	3451NW	0086	Flächen	1	x	B	Erweiterung der teilweise vorhandenen Pufferflächen um die Gewässer zur Reduzierung von Nähr- und Schadstoffeinträgen. Anlage von

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
								mind. 10 m breiten Randstreifen am nördlichen Rand der Fläche als Pufferflächen zum LRT 6410. Erhaltungsmaßnahme für LRT 6410, Entwicklungsmaßnahme für die Große Moosjungfer.
O71	Beweidung mit Schafen und/ oder Ziegen	3450SO	0520	Flächen	1	x	B	Erhalt der extensiven Grünlandnutzung. Erhaltungsmaßnahme für die Große Moosjungfer, Entwicklungsmaßnahme für LRT 6120.
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3450SO	0499	Flächen	1	x	B	nach Bedarf, Turnus 5 - 10 Jahre
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3451NW	0032	Flächen	1	x	B	nach Bedarf, Turnus 5 - 10 Jahre
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	3451NW	0155	Flächen	1	x	B	nach Bedarf, Turnus alle 5 - 10 Jahre
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0027	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0584	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3450SO	0499	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W83	Renaturierung von Kleingewässern	3451NW	0152	Flächen	1	-	B	Sedimententnahme bzw. partielles Vertiefen zur Gewährleistung einer ausreichenden Wasserführung mit Bagger, Aushubmenge je Gewässer ca. 50 m ³ , Anlage von Flach- und Mittelwasserzonen mit Tiefen von 0,20 m bis max. 1 m, Durchführung im September/Oktober
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3450SO	0479	Flächen	1	x	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestandes. Um illegalem Fischbesatz entgegenzuwirken, sollte das Habitatgewässer alle 3-4 Jahre auf ein Fischvorkommen hin kontrolliert und besetzte Fische ggf. zeitnah entfernt werden.
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3450SO	0657	Flächen	1	x	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestandes. Um illegalem Fischbesatz entgegenzuwirken, sollte das Habitatgewässer alle 3-4 Jahre auf ein Fischvorkommen hin kontrolliert und besetzte Fische ggf. zeitnah entfernt werden.
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0027	Flächen	1	-	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestandes. Um illegalem Fischbesatz entgegenzuwirken, sollte das Habitatgewässer alle 3-4 Jahre auf ein Fischvorkommen hin kontrolliert und besetzte Fische ggf. zeitnah entfernt werden.
W171	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten beeinträchtigen	3451NW	0032	Flächen	1	x	B	Abfischen des künstlich oder natürlich eingebrachten Bestandes. Um illegalem Fischbesatz entgegenzuwirken, sollte das Habitatgewässer alle 3-4 Jahre auf ein Fischvorkommen hin kontrolliert und besetzte Fische ggf. zeitnah entfernt werden.

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				

² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 11: Maßnahmenflächen der Art „Bitterling (*Rhodeus amarus*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den LRT 3150, für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den Schlammpeitzger. Nur alle 2 Jahre im September/Okttober, mit Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung.
W57	Grundräumung nur abschnittsweise	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer. Nur in Ausnahmefällen, bei hydraulisch nachgewiesenem Bedarf. Das Räumgut sollte zudem zeitnah auf alle darin enthaltenen Fische überprüft werden und diese in das Gewässer zurückgesetzt werden.

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 12: Maßnahmenflächen der Art „Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den LRT 3150, für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0379	Flächen	2	-	B	
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den Schlammpeitzger. Nur alle 2 Jahre im September/Oktober, mit Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung.
W56	Krautung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten	3451SW	0379	Flächen	2	-	B	Nur alle 2 Jahre im September/Oktober, mit Entfernung des Mahdgutes aus dem Gewässer und Abtransport nach 1-2-tägiger Lagerung.
W57	Grundräumung nur abschnittsweise	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer. Nur in Ausnahmefällen, bei hydraulisch nachgewiesenem Bedarf. Das Räumgut sollte zudem zeitnah auf alle darin enthaltenen Fische überprüft werden und diese in das Gewässer zurückgesetzt werden.
W57	Grundräumung nur abschnittsweise	3451SW	0379	Flächen	2	-	B	Nur in Ausnahmefällen, bei hydraulisch nachgewiesenem Bedarf. Das Räumgut sollte zudem zeitnah auf alle darin enthaltenen Fische überprüft werden und diese in das Gewässer zurückgesetzt werden.

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität

Tab. 13: Maßnahmenflächen der Art „Steinbeißer (*Cobitis taenia*)“

Maßnahmen		Nr. (P-Ident) ¹			Prio. ²	FFH-Erhaltungsmaßnahme	Ziel-EHG	Bemerkung
Code	Bezeichnung	TK	Nr.	Geom.				
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den LRT 3150, für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer
W20	Einstellung jeglicher Abwassereinleitung	3451SW	0379	Flächen	2	-	B	
W57	Grundräumung nur abschnittsweise	3451NW	0169	Flächen	1	x	B	Erhaltungsmaßnahme für den Bitterling; Entwicklungsmaßnahme für den Schlammpeitzger und den Steinbeißer. Nur in Ausnahmefällen, bei hydraulisch nachgewiesenem Bedarf. Das Räumgut sollte zudem zeitnah auf alle darin enthaltenen Fische überprüft werden und diese in das Gewässer zurückgesetzt werden.
W57	Grundräumung nur abschnittsweise	3451SW	0379	Flächen	2	-	B	Nur in Ausnahmefällen, bei hydraulisch nachgewiesenem Bedarf. Das Räumgut sollte zudem zeitnah auf alle darin enthaltenen Fische überprüft werden und diese in das Gewässer zurückgesetzt werden.
W58	Röhrichtmahd	3451NW	0169	Flächen	2	-	B	Bei Bedarf. Es sind die §§ 30 und 39 BNatSchG zu berücksichtigen. Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde.
W58	Röhrichtmahd	3451SW	0379	Flächen	2	-	B	Bei Bedarf. Es sind die §§ 30 und 39 BNatSchG zu berücksichtigen. Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde.

¹ Nummer des Planotops (siehe Karte 4)
² Prio.: Priorität: Angabe zur Priorität: 1 = höchste Priorität